

## Niederschrift

### Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Zeuthen

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, dem 22.02.2017
<b>Ort:</b>	Mehrzweckraum des Sport- und Kulturzentrums, Schulstraße 4, 15738 Zeuthen
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	22:07 Uhr

---

#### Anwesenheit

##### **Bürgermeisterin**

Frau Beate Burgschweiger -

##### **Vorsitzende der Gemeindevertretung**

Frau Karin Sachwitz -

##### **Gemeindevertreter**

Herr Karl Uwe Fuchs -

Herr Uwe Bruns -

Herr Alexander Groba -

Frau Beate Tetzlaff -

Herr Jörgen Hassler -

Frau Katharina Mieritz -

Frau Martina Mieritz -

Herr Heiko Witte -

entschuldigt

Herr Dieter Karczewski -

Herr Dr. René Damaschke -

entschuldigt

Herr Udo Itzeck -

Herr Frank Schadow -

nicht entschuldigt

Frau Nadine Selch -

Herr Holger Hemke -

Herr Detlef Warwas -

entschuldigt

Herr Michael Wolter -

Frau Dr. Inge Seidel -

Frau Sonja Pansegrau -

entschuldigt

Frau Marina Scholz -

entschuldigt

Herr Robert Seelig -

Herr Jonas Reif -

##### **Verwaltung**

Frau Regina Wilke -

Frau Sabine Weller -

Frau Erika Brüsehaber -

Herr Henry Schünecke -

##### **Rechnungsprüfungsamt**

Frau Annett Nowatzki -

entschuldigt

##### **Protokoll**

Frau Astrid Bolze -

#### Niederschrift

#### **öffentlicher Teil:**

#### **1. Eröffnung und Bestätigung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Bestätigung der Tagesordnung**

Die Vorsitzende Frau Sachwitz eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 17 Mitglieder anwesend.

Frau Burgschweiger: Gibt bekannt, dass die Beschlussvorlage BV-003/2017 (TOP9) zurückgezogen wird.

Frau Sachwitz: Ergänzt, dass alle folgenden Tops entsprechend aufrücken.

Fr. Selch: Beanstandet, dass die „Informationen aus dem Ausschuss zur Untersuchung der Sperrung der Grundschul-Turnhalle“ nicht als TOP aufgenommen wurden und bittet um Ergänzung.

Frau Sachwitz: Das Thema wird unter „Sonstiges“ behandelt.

Frau Selch: Fordert zukünftig hierfür einen separaten TOP.

Frau Tetzlaff: Stellt den Antrag, die BV-016/2017 „Abberufung und Neubenennung der sachkundigen Einwohnerin im Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Familie (SBKA)“ in die Tagesordnung aufzunehmen.

Frau Sachwitz: Stimmt dem zu, da es sich um eine rein formelle Beschlussvorlage handelt. Sie wird als TOP 17 in die Tagesordnung aufgenommen.

#### **Abstimmungsergebnis geänderte TO:**

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen <sup>*)</sup>
23	17	16	0	1	0

<sup>\*)</sup>Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

## **2. Bestätigung der öffentlichen Niederschrift der letzten Sitzung am 14.12.2016**

Frau Selch: Bittet, den ersten Satz, unter TOP 3 erster Absatz, zur Seniorenweihnachtsfeier 2016 wie folgt zu ergänzen: „Durch das Engagement der Gemeindevertreter und Bürger konnte die Seniorenweihnachtsfeier stattfinden.“

#### **Abstimmungsergebnis geänderte NS:**

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen <sup>*)</sup>
23	17	16	0	1	0

<sup>\*)</sup>Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

## **3. Informationen aus der Gemeindeverwaltung**

Frau Burgschweiger informiert über:

### 1. Baumaßnahmen in der Heinrich-Heine-Straße

- Ab dem 21.02.2017 wurde die Baustelle wieder eingerichtet. Ab dem 22.02.2017 beginnen die Straßenbauarbeiten.

### 2. Information zur Lichtsignalanlage in der Goethestraße (REWE-Markt)

- Die neue LSA ist aufgestellt.
- Die Abnahme und Infunktionsnahme erfolgt nach Abnahme durch den Straßenbulasträger und das Straßenverkehrsamt.

### 3. Nutzung der Turnhalle der Grundschule am Wald

- Der Schul- und Vereinssport wird seit dem 02.01.2017 wieder durchgeführt.

### 4. Vogelgrippe – Tierseuchenallgemeinverfügung vom 15.02.2017

- Aufgrund des Fundes eines infizierten Wildvogels in Zeuthen Festlegung eines Sperrbezirkes im Umkreis von 1 km vom Fundort ab dem 15.02.2017 für 21 Tage.

Frau Sachwitz: Bittet die Verwaltung, die diesbezüglichen Verlinkungen auf der Homepage der Gemeinde Zeuthen auf Funktionalität zu überprüfen. Die Verwaltung wird eine Überprüfung vornehmen.

#### Sachstand „Bürgerhaus“

- Schlüsselübergabe an Heimatfreunde e.V. erfolgte am 31.01.2017
- Computertechnik ab heute einsatzbereit
- Umzug eine Mitarbeiterin aus der Verwaltung im März 2017
- Ausschreibung Teilzeitstelle Bürgerhaus läuft vom 15.02. bis 08.03.2017
- Aktivitäten der Seniorengruppen ab 06.03.2017 im Bürgerhaus
- Eröffnung mit Tag der offenen Tür am 31.03.2017 von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr,
- Ab 01.04.2017 Nutzung auch durch weitere Interessierte, z. B. Sozialarbeiter, Revierpolizei, TEN SING, Gruppen der Volkssolidarität, Feuerwehr, WIND, Kulturverein Zeuthen e.V., Wirtschaftsförderungsgesellschaft.

#### Beantwortung Anfragen der Gemeindevertreter:

- Anfrage von Herrn Reif aus GVT vom 14.12.2016: An welchen Bushaltestellen sind Bänke dringend erforderlich?  
Antwort: In der Gemeinde Zeuthen gibt es zurzeit 18 Bushaltestellen. Hiervon sind 5 Bushaltestellen mit Sitzbänken ausgestattet. An 7 Bushaltestellen ist es nicht möglich Bänke aufzustellen( Gehwege sind zu schmal). Die restlichen 6 Haltestellen werden 2017 mit Bänken ausgestattet.
- Anfrage von Herrn Fuchs per E-Mail vom 16.02.2017: Fragt, wie hoch die Kosten des Institutes waren, welches die Verwaltung bei der Berechnung der häuslichen Ersparnis unterstützt hat.  
Antwort: Die Beauftragung erfolgte im Rahmen der Kalkulation der Elternbeiträge und Verpflegungsentgelte für den Hort und die Kindertagesstätten der Gemeinde Zeuthen. Die Berechnung der häuslichen Ersparnis wurde dabei mit erledigt. Eine konkrete Benennung dieser Kosten erfolgte nicht.

---

#### **4 . Einwohnerfragestunde**

Es wurden keine Einwohnerfragen gestellt.

---

#### **5 . Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung**

Herr Reif: Fragt nach dem Sachstand der Bemühungen für den Rückkauf einer Teilfläche des Tankstellengrundstücks.

Herr Schüneck: Erst nach einem positiven Abschluss des laufenden gerichtlichen Verfahrens werden durch den Investor entsprechende Verhandlungen wieder aufgenommen.

Herr Bruns: Kritisiert den Artikel „Unsere neue Bürgermeisterin soll Martina Mieritz werden“, veröffentlicht auf der Homepage [www.spd-zeuthen.de](http://www.spd-zeuthen.de) und gibt eine persönliche Erklärung als Anlage zu Protokoll.

Frau Burgschweiger verweist in Ergänzung dieser Erklärung auf den Beitrag der Märkischen Allgemeinen Zeitung vom 23.11.2016 „Güterboden wird Bürgerhaus – Bild Kuh“, welcher ebenfalls als Anlage dem Protokoll beigefügt ist.

Herr Fuchs: Informiert über das Projekt „Unser Kitazaun soll sicherer werden“ des Kitaausschusses für die Kita Pustebume und einen damit verbundenen Spendenaufruf. Die Verwaltung sollte prüfen, ob das Projekt (Kosten ca. 1000 €) finanziell unterstützt werden kann.

Frau Wilke: Sichert eine Prüfung der Möglichkeiten zu.

Sachwitz: Erklärt, dass das Thema als TOP im nächsten Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Familie (SBKA) behandelt wird.

Frau Selch: Bittet die Verwaltung, die Kita Pustebume über die geplanten Beratungen kurzfristig zu informieren. Die Verwaltung wird die Information entsprechend weiterleiten.



**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Zeuthen beschließt, die Wahrnehmung der Option zur Vertragsverlängerung mit der Wildau Service GmbH ab dem 01.10.2017 bis zum 30.09.2018. Sie beauftragt die Hauptverwaltungsbeamtin, fristgemäß eine entsprechende schriftliche Anzeige gegenüber der WSG zu tätigen.

**Abstimmungsergebnis geänderte BV:**

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen <sup>1)</sup>
23	17	13	3	1	0

<sup>1)</sup>Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

**9 . Ausbauprogramm für den Straßenbau im Wohnbereich Hochland, 1. Teilbereich - Straßen: Am Pulverberg, Am Kurpark -, in der Gemarkung Miersdorf der Gemeinde Zeuthen  
Vorlage: BV-007/2017**

Herr Bruns: Bemängelt den in der Anlage zur Anwohnerbefragung zum Straßenausbau Am Pulverberg im letzten Absatz wertenden Vergleich der möglichen Oberflächenbefestigungen, da hierdurch die Anwohner in ihrer Entscheidung beeinflusst wurden. Dieses sollte in Zukunft unterlassen werden. Die Verwaltung wird den Hinweis berücksichtigen.

Frau Selch: Möchte, dass die Aussage von Frau Weller zu Protokoll genommen wird, dass die Mittel, die durch die Aufhebung der Haushaltssperre freigegeben werden, nur für den ersten Bauabschnitt verwendet werden können.

Frau Weller: Stimmt zu.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung beschließt das Ausbauprogramm für den Straßenbau im Wohnbereich Hochland, 1. Teilbereich für die Straße Am Pulverberg und die Straße Am Kurpark in der Gemarkung Miersdorf der Gemeinde Zeuthen. Die Ausbaudaten sind als Anlage beigefügt.

Mit vorliegendem Beschluss zum Straßenbau im 1. Teilbereich beschließt die Gemeindevertretung die Aufhebung der Haushaltssperre für die Maßnahme Nummer 5410114001 Straßenbau Hochland 1. BA..

**Abstimmungsergebnis:**

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen <sup>1)</sup>
23	17	15	0	2	0

<sup>1)</sup>Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

**10 . Antrag Aufhebung der Haushaltssperre für 11101.5271006 (Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen / Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)  
Vorlage: BV-009/2017**

20:33 Uhr: Frau Mieritz verlässt den Raum

Frau Selch: Stellt den Antrag, die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Haushalt, Finanzen, Ordnung, Sicherheit und kommunales Eigentum (Finanzausschuss) zu verweisen.

20:36 Uhr: Frau Mieritz ist anwesend

Abstimmung Antrag:                   13 Ja-Stimmen  
  1 Nein-Stimme  
  3 Enthaltungen

Die Beschlussvorlage wird in den Finanzausschuss verwiesen.

**11. Angleichung von Fristen in Hauptsatzung und Geschäftsordnung der ZES-Gemeinden**  
**Vorlage: BV-010/2017**

Nach kurzer Diskussion wird die Beschlussvorlage von Frau Burgschweiger zurückgezogen.

---

**12. Gründung eines gemeinsamen Schulbezirks ZES**  
**Vorlage: BV-008/2017**

Herr Fuchs: Stellt die Beschlussvorlage zurück, bis alle Rechtsfolgen geklärt sind.

Die Beschlussvorlage wird zurückgestellt.

---

**13. Machbarkeitsstudie Grundschule in Zeuthen**  
**Vorlage: BV-015/2017**

In reger Diskussion erarbeiten die Mitglieder folgenden geänderten Beschlussvorschlag:

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, eine Machbarkeitsstudie für eine neue Grundschule in Zeuthen zu erarbeiten bzw. zu beauftragen. Dabei soll auch geklärt werden:

- welche Grundstücke dafür geeignet wären, in welchem Eigentum sich diese befinden und ob/wie diese nutzbar gemacht werden können
- welche raumplanerischen Änderungen oder Erarbeitungen notwendig sind (Flächennutzungsplan, Bebauungsplan)
- in welchem Umfang die Gemeinden Eichwalde und Schulzendorf diese Schule mitnutzen würden
- wie stark die Beeinträchtigung durch Flugrouten ist
- im welchem Zeitraum eine Realisierung möglich ist
- Prüfung des Standortes auf Förderfähigkeit

Erste Ergebnisse dieser Studie sollen den Gemeindevertretern möglichst bis zum 30. Mai 2017 schriftlich vorliegen.

Herr Reif ist mit den Änderungen einverstanden.

Abstimmung Änderungen: einstimmig

**Beschlussvorschlag:**

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, eine Machbarkeitsstudie für eine neue Grundschule in Zeuthen zu erarbeiten bzw. zu beauftragen. Dabei soll auch geklärt werden:

- welche Grundstücke dafür geeignet wären, in welchem Eigentum sich diese befinden und ob/wie diese nutzbar gemacht werden können
- welche raumplanerischen Änderungen oder Erarbeitungen notwendig sind (Flächennutzungsplan, Bebauungsplan)
- in welchem Umfang die Gemeinden Eichwalde und Schulzendorf diese Schule mitnutzen würden
- wie stark die Beeinträchtigung durch Flugrouten ist
- im welchem Zeitraum eine Realisierung möglich ist
- Prüfung des Standortes auf Förderfähigkeit

Erste Ergebnisse dieser Studie sollen den Gemeindevertretern möglichst bis zum 30. Mai 2017 schriftlich vorliegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen <sup>*)</sup>
23	17	17	0	0	0

<sup>\*)</sup>Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

---

**14. Antrag auf Berufung eines sachkundigen Einwohners**  
**Vorlage: BV-014/2017**

**Beschlussvorschlag:**

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zeuthen beruft Frau Karin Marwitz als sachkundige Einwohnerin aus dem Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Familie ab.
2. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zeuthen beruft Frau Birgit Mundt als sachkundige Einwohnerin gem. § 43 Abs. 4 S. 1 BbgKVerf in den Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Familie.

**Abstimmungsergebnis:**

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen <sup>1)</sup>
23	17	17	0	0	0

<sup>1)</sup>Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

---

**15. Abberufung und Neubenennung der sachkundigen Einwohnerin im Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Familie (SBKA)**  
**Vorlage: BV-016/2017**

**Beschlussvorschlag:**

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Abberufung von Frau Steffi Matting als sachkundige Einwohnerin im SBKA.
2. Die Gemeindevertretung beruft gem. § 43, IV, 1 KVerf Frau Swantje Rosenboom-Lehmann als sachkundige Einwohnerin in den SBKA.

**Abstimmungsergebnis:**

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen <sup>1)</sup>
23	17	17	0	0	0

<sup>1)</sup>Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

---

**16. Sonstiges**

Herr Wolter: Gibt eine Zusammenfassung über die Ergebnisse der Sitzungen des Ausschusses zur Untersuchung der Sperrung der Grundschul-Turnhalle“ am 12.01.2017 und 02.02.2017.

Frau Sachwitz: Bittet darum, dass die Protokollantin während der Sitzungen der Gemeindevertretung einen Platz neben ihr bekommt. Die Änderung der Sitzordnung erfolgt mit kommender Sitzung.

Frau Selch: Fragt, wann die Gemeindevertreter den Zugang zum Ratsinformationssystem erhalten. Die Verwaltung wird den Zeitplan konkretisieren und alle Gemeindevertreter informieren.

.

## Anlage zur Niederschrift öffentlicher Teil:

1. persönliche Erklärung von Herr Uwe Bruns vom 22.02.2017
2. MAZ-Beitrag „Güterboden wird Bürgerhaus – Bild Kuh“ vom 23.11.2016

*Anlage 1 zur Niederschrift zur Sitzung der GVT vom 22.02.2017*

### Persönliche Erklärung des Gemeindevertreters Uwe Bruns im Rahmen der Sitzung der Gemeindevertretung am 22.02.2017

Gegen das Gremium der Gemeindevertretung in seiner Gesamtheit werden durch die SPD in Zeuthen mittels Presseveröffentlichung in der MAZ und Internetauftritt der SPD-Zeuthen (jeweils im Februar 2017) folgende Vorwürfe erhoben:

- **extreme und bereits das vergangene Jahr betreffende Blockadehaltung der Gemeindevertretung**
- **anhaltende Diffamierung der amtierenden Bürgermeisterin**
- **Verschärfung der Lage in letzter Zeit mit immer schwierigerer Kommunikation zwischen der Bürgermeisterin und den Gemeindevertretern**
- **ständige und teilweise unsachliche Angriffe gegen die Bürgermeisterin; die sie auch gesundheitlich sehr belasteten**

Als gewähltes Mitglied der genannten Gemeindevertretung in Zeuthen weise ich diese in der Öffentlichkeit geäußerten Beschuldigungen für meine Person entschieden zurück.

1. **Ich habe bis heute keine Blockadehaltung der Gemeindevertretung gegenüber der Bürgermeisterin wahrgenommen und dementsprechend auch an keiner solchen mitgewirkt.**

Angemessene Kritik in der Sache oder unterschiedliche politische Auffassungen sind keine Blockadehaltung!

2. **Ich habe in meiner Funktion als Gemeindevertreter die Bürgermeisterin weder einmalig noch anhaltend diffamiert.**

Wobei ich unter Diffamierung die Ehrverletzung, Hetze und die Gerüchteverbreitung gegen parteipolitische Gegner, unter Anwendung sowohl physischer als auch psychischer Methoden verstehe, die den Zweck verfolgen, den Betroffenen gesellschaftspolitisch auszuschalten, mundtot zu machen oder gar zu ruinieren.

3. **Ich habe mich in meiner Funktion als Gemeindevertreter gegenüber der Bürgermeisterin auch nicht an speziellen Diffamierungsformen wie dem „Mobbing“ beteiligt, was den öffentlich erhobenen Beschuldigungen ebenfalls entnommen werden könnte.**

Darunter fällt auch der lehrbuchhafte Mobbing-Vorwurf, der ständigen und teilweise unsachlichen Angriffe gegen die Bürgermeisterin, die zu gesundheitlichen Belastungen geführt haben.

4. **Zu einer erfolgreichen Kommunikation gehört für mich neben dem respektvollen, aufrichtigen und sachlichen Umgang miteinander, auch die Bereitschaft, dem gesprochenen Wort des Anderen tatsächliche Bedeutung zuzumessen, die Wirkung auf das eigene Handeln zu überprüfen, Kritik anzunehmen und Fehler eingestehen zu können.**

Uwe Bruns  
Gemeindevertreter der Fraktion Grüne/FDP

*Seite 1 von 1*



Anlage 2 zur Niederschrift zur Sitzung der GVT vom 22.02.2017

MAZ 23. M. 16

## Güterboden wird Bürgerhaus

Kommunikationsmittelpunkt und Arbeitsmöglichkeit für Heimatfreunde nach denkmalgerechter Sanierung

**Zeuthen.** Kaum ist der Kulturbahnhof in Zeuthen seiner neuen Bestimmung übergeben, gibt es schon die erste Kritik. Und die richtet sich vor allem gegen eine silberne Kuh – ein Kunstwerk, das auf dem Areal steht.

Mit einer ungewöhnlichen Aktion kritisierten die Gemeindevertreter der Fraktion Grüne/FDP die Eröffnung des Bürgerhauses. Für sie blieb unter anderem die Frage offen, warum ohne Beteiligung von Ausschüssen und Öffentlichkeit Geld für ein erklärungsbedürftiges Kunstobjekt – die Kuh hinter dem Bahnhof – ausgegeben wurde. Um ihrer Kritik Ausdruck zu verleihen, taufte sie die Kuh auf den Namen Beate. Der Name war auf der Facebook-Seite über Zeuthen vorreschlagen worden.

„Wenn wir schon nicht wissen, wo die Kuh herkommt, dann soll sie wenigstens einen Namen haben“, sagte Jonas Reif.

Die silberne Kuh ist ein Geschenk der Architektin sowie von Bürgermeisterin Beate Bürgschweiger (SPD). Sie soll an den ehemaligen Verladebahnhof erinnern, in dem auch lebende Tiere umgeladen wurden. Damit steht die silberne Kuh für den Wandel vom Güterumschlag zum modernen Bürgerhaus. „Beate heißt ‚die Glückliche‘ und ich weiß, dass die silberne Kuh dem Bürgerhaus und der Gemeinde Zeuthen Glück bringen wird“, kontext die Bürgermeisterin die Kritik der Lokalpolitiker.

Der Umbau des Güterbodens ist Bestandteil der Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes im Städ-



Jonas Reif, Uwe Bruns und Karl Uwe Fuchs (v.l.) taufen die Kuh hinter dem Bürgerhaus auf den Namen Beate. FOTO: GERLINDE IRMSCHER

tebäulichen Rahmenplan. Nachdem die Gemeindevertretung im November 2014 grünes Licht für

August 2015 damit begonnen, das Haus im Rahmen des Denkmalschutzes zu sanieren und umzubauen. Die Kosten belaufen sich auf rund 975.000 Euro.

Das Bürgerhaus steht allen Vereinen sowie Bürgern für private Aktivitäten zur Verfügung. Die Gemeindevertreter können ihre Sitzungen darin durchführen. Die Gemeindevertreter genehmigten die für das Haus vorgesehene Personalstelle nicht. Die „Heimatfreunde Zeuthen“ haben jedoch erneut einen Antrag gestellt, in der Hoffnung, dass die Gemeindevertreter diesmal zustimmen werden. Durch eine Person vor Ort könne das Bürgerhaus zu einem echten Kommunikationsmittelpunkt werden, begründen sie ihren Antrag.

Seite 1 von 1

Karin Sachwitz  
Vorsitz

Astrid Bolze  
Schriftführung